

| | | |
|---|---|---|
| Beschlussvorlage | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 104 - Straßen und Verkehr |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Annika Mehnert 563 - 4431 563 - 4725 annika.mehnert@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 12.04.2010 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0319/10 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 09.06.2010 | Bezirksvertretung Elberfeld-West | Empfehlung/Anhörung |
| 23.06.2010 | Ausschuss für Verkehr | Entscheidung |
| Bewohnerparken an der Friedrich-Ebert-Straße und Vogelsaue | | |

Grund der Vorlage

Verwaltungsvorschlag

Beschlussvorschlag

Die Bewohnerparkzonen „Z“ an der Friedrich-Ebert-Straße und die Zone „AB“ an der Vogelsaue werden reduziert und zusammengelegt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Die Bewohnerparkzone „Z“ wurde an der Friedrich-Ebert-Straße an drei Abschnitten eingerichtet. An der Straße Vogelsaue befinden sich an zwei Stellen Parkflächen der Zone „AB“. Die Nachfrage nach Bewohnerparkausweisen ist stark gesunken, deshalb wurde die Auslastung der Bewohnerparkzonen geprüft. An der Friedrich-Ebert-Straße können derzeit 20 Parkplätze von den Bewohnern genutzt werden. In der Straße Vogelsaue werden zehn Bewohnerparkplätze zur Verfügung gestellt. Derzeit sind insgesamt 27 Ausweise vergeben. Es errechnet sich eine Quote von einem Stellplatz zu 0,9 Ausweisen. Dies hat den Charakter einer Reservierung eines Stellplatzes im öffentlichen Verkehrsraum. Für Bewohner soll eine Bewohnerparkzone lediglich eine Parkerleichterung bedeuten. Deshalb wurde eine Quote von einem Parkplatz zu drei Ausweisen festgelegt.

Es stehen in der Bewohnerparkzone „Z“ folgende 20 Bewohnerparkplätze zur Verfügung:

- 12 Stellplätze in dem Bereich der Friedrich-Ebert-Straße 274 – 286
- 5 Stellplätze in dem Bereich der Friedrich-Ebert-Straße 308 – 322
- 3 Stellplätze in dem Bereich der Friedrich-Ebert-Straße 442 – 446.

Für diese Zone sind aktuell nur 15 Ausweise vergeben. Deshalb soll die Bewohnerparkzone wie folgt verändert werden:

- der Bereich Friedrich-Ebert-Straße 274 – 286 wird um sieben Parkplätze reduziert,
- der Bereich Friedrich-Ebert-Straße 308 – 322 wird um drei Parkplätze reduziert,
- im Bereich Friedrich-Ebert-Straße 442 – 446 wird die Zone aufgehoben.

In der Bewohnerparkzone „AB“ stehen folgende 10 Stellplätze für Bewohner zur Verfügung:

- 7 Stellplätze in dem Bereich der Straße Vogelsaue 35 – 41
- 3 Stellplätze gegenüber der Hausnummer 10.

Aktuell wurden 12 Ausweise vergeben. Aus diesem Grund soll die Bewohnerparkzone wie folgt verändert werden:

- der Bereich Vogelsaue 35 – 41 wird um zwei Parkplätze reduziert,
- im Bereich Vogelsaue gegenüber Hausnummer 10 wird die Zone aufgehoben.

Die Vogelsaue mündet in der Friedrich-Ebert-Straße. Aufgrund der örtlichen Nähe sollen beide Bewohnerparkzonen in die Zone „Z“ zusammengefasst werden. Durch den Wegfall der Stellplätze gegenüber des Hauses Vogelsaue 10 können die betroffenen Bewohner die Stellplätze an der Friedrich-Ebert-Straße oder an der Straße Vogelsaue nutzen.

Nach dem Verwaltungsvorschlag wird eine Quote von einem Stellplatz zu 2,25 Ausweisen erreicht. Nach der Reduzierung der Zone können noch 9 zusätzliche Ausweise beantragt werden.

Mit dem Wegfall der 18 Bewohnerparkplätze werden diese 18 Parkplätze wieder der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung hat die betroffenen Bewohner mit einem Parkausweis angehört und über die beabsichtigte Reduzierung und Zusammenfassung der Zonen informiert.

Kosten und Finanzierung

Es entstehen Kosten für die Maßnahme in Höhe von ca. 450,- Euro. Die Mittel stehen im Kontierungsobjekt 104 200 Sachkonto 522 100 „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ zur Verfügung.

Zeitplan

Der Auftrag kann nach Beschlussfassung erteilt werden.